

Arbeitskreis 3: Sportplatzgebäude

Achim Haase

LandesSportBund Nordrhein-Westfalen e.V

Möglichkeiten nachhaltigen Sportstättenbaus -
Praxisbeispiele

Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe der
Vereine bei der Durchführung von Baumaßnahmen -
Praxisbeispiele



Möglichkeiten nachhaltigen Sportstättenbaus - Praxisbeispiele



Erste Turnhalle im Passivhaus-Standard in NRW in Issum



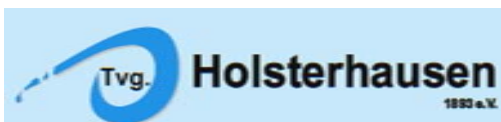
Gesamtkosten: € 1.250.000,-
Mehrkosten Passivhaus-Bauweise: € 63.000,-
zul. Energieverbrauch nach EnEV 128.514 kWh/a
errechneter Verbrauch 8.858 kWh/a
Wärmeeinsparung ca. 120.000 kWh/a
CO₂ -Einsparung ca. 24.000 kg/a
Mehrkosten sollen sich in 5 – 8 Jahren rechnen

Möglichkeiten nachhaltigen Sportstättenbaus - Praxisbeispiele

Gesundheitszentrum Tvg. Holsterhausen, Essen



- **Passivhaus-Standard**
- **Holzständerbauweise mit Zellulosedämmung**
- **Sporttreibende heizen die Räume**
- **an wenigen Tagen Restenergiegewinnung über Windrad**
- **geplant:
Nutzung von Brennstoffzellen**



Weitere Informationen:
Tvg. Holsterhausen
Peter Wehr
Tel.: 0201 8745046
tv.g.holsterhausen@t-online.de
www.tv.g-holsterhausen.de

Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe der Vereine bei der Durchführung von Baumaßnahmen - Praxisbeispiele



Bauprojekt der DJK Eintracht Stadtlohn



Umbau einer leerstehenden Massagepraxis zu Bewegungsräumen



Die Bauphase

Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe der Vereine bei der Durchführung von Baumaßnahmen - Praxisbeispiele



Bauprojekt der DJK Eintracht Stadtlohn



Umbau einer leerstehenden Massagepraxis zu Bewegungsräumen



Das Ergebnis

Fachtagung „Sportstätten des Fußballs und der Leichtathletik“, Duisburg-Wedau, 09.05.2009

Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe der Vereine bei der Durchführung von Baumaßnahmen - Praxisbeispiele



Bauprojekt der DJK Eintracht Stadtlohn



Umbau einer leerstehenden Massagepraxis zu Bewegungsräumen

Selbsthilfeleistungen:

Zeitaufwand:	2.172,5 Std. ehrenamtliche Arbeit
Personal:	44 Vereinsmitglieder, Freunde, Familienangehörige
Gewerke:	Bauvorbereitung, Bauüberwachung, Fliesenlegen, Maurer-, Maler- und Anstreich-, Klempner-, Schreiner- und Elektroarbeiten
Kostenersparnis:	ca. € 70.000,-
Effekt:	ca. 500 neue Vereinsmitglieder

Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe der Vereine bei der Durchführung von Baumaßnahmen - Praxisbeispiele



Geplantes Bauprojekt der DJK Eintracht Stadtlohn



Umbau eines ehemaligen Hauses der Offenen Tür für Jugendliche zu einem Zentrum für Bewegung, Prävention und Rehabilitation

geplante Selbsthilfeleistungen:

Zeitaufwand: 4.000 Std. ehrenamtliche Arbeit

Weitere Informationen:
DJK Eintracht Stadtlohn
Maria Lepping
Tel.: 02563 204397
Maria.leppin@t-online.de

Herzlichen Dank für Ihr Interesse

**Achim Haase
LandesSportBund Nordrhein-Westfalen e.V.
Referat 4, Fachbereich Sportstätten, Umwelt, Klimaschutz**

**Tel.: 0203 7381-837
E-Mail achim.haase@lsb-nrw.de**

